

WIR

Wissenswertes aus dem

INTEGRATIONS RAT

Nr. 15



20. Febr. 2013

Ausschreibung des Interkulturellen Preises 2013

Der Integrationsrat schreibt für 2013 wieder einen Interkulturellen Preis aus und ruft zur Eingabe von Vorschlägen auf. Als Richtlinien wurden festgelegt.

1. Allgemeine Kriterien für den Preis

Den Preis (oder die Preise) können Personen, Vereine oder Institutionen erhalten, die besondere Verdienste für zugewanderte Mitbürgerinnen und Mitbürger in den Bereichen Kultur, Bildung, Soziales, Kommunalpolitik oder Sport geleistet und sich für die Integration und das interkulturelle Zusammenleben besonders eingesetzt haben. Insbesondere ehrenamtliches Engagement soll gewürdigt werden. Ein Preisträger kann frühestens nach 3 Jahren wieder einen Preis erhalten. Mitglieder der Jury und des Integrationsrates können nicht Preisträger werden. Der/die Preisträger sollen aus Nürnberg sein oder in Nürnberg wirken.

2. Vorschläge für Kandidaten

Alle Nürnberger Bürger/innen können Vorschläge beim Integrationsrat einreichen. Ein Vorschlag soll schriftlich auf einer halben bis ganzen Seite dargelegt werden. Darin sollen eine Vorstellung der Person bzw. der Gruppe und eine Begründung für den Vorschlag enthalten sein. Auch Zeitungsartikel und sonstige Kurzberichte (auch aus Online-Medien) sind willkommen.

3. Jury

Die Jury besteht mehrheitlich aus Nicht-Mitgliedern des Integrationsrates:

Frau Gülseren Suzan-Menzel, Frau Gisela Woitzik-Karamizadeh, Frau Dorothea Walter, Herr Pfarrer Kuno Hauck, Herr Jürgen Markwirth, Herr Ilhan Postaloglu sowie Frau Angela Hauk. Anhand der eingegangenen Vorschläge entscheidet die Jury, ob sie einen oder mehrere Preise vergibt.

4. Termine

Die Vorschläge für den/die Preisträger müssen bis spätestens 28.06.2013 beim Integrationsrat der Stadt Nürnberg, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg eingegangen sein.

Die Verleihung des Preises/ der Preise findet voraussichtlich im Oktober statt.

Einstimmiger Beschluss des erweiterten Vorstandes – Antragstellerin: Diana Liberova

Jugendschöffinnen und Jugendschöffen

Das Jugendamt Nürnberg sucht 250 Jugendschöffinnen für die Sitzungsperiode von 2014 bis 2018. Die Bewerbungsfrist endet am 01.03.2013. Aus den eingegangenen Bewerbungen erstellt das Jugendamt eine Vorschlagsliste, die dem Jugendhilfeausschuss des Stadtrates zur Entscheidung vorgelegt wird.

Der Integrationsrat fordert alle Nürnbergerinnen und Nürnberger mit Migrationshintergrund und einer deutschen Staatsbürgerschaft auf, sich für das Amt der Schöffinnen und Schöffen zu bewerben bzw. zur Verfügung zu stehen. Das Jugendamt und der Jugendhilfeausschuss werden gebeten, bei der Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber darauf zu achten, dass auch Menschen mit Migrationshintergrund – möglichst entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil – für das Amt der Schöffinnen und Schöffen berufen werden.

In der Begründung wird angeführt: Das Gericht ist für alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig ihrer Staatsbürgerschaft, da. Jedoch lässt das deutsche Gesetz nur die Berufung von deutschen Staatsbürgern als Schöffinnen und Schöffen zu. Trotzdem sollte die interkulturelle Öffnung in allen Staatsorganen stattfinden und die Menschen mit unterschiedlichen sozialen, kulturellen, religiösen und geschlechtlichen Hintergründen repräsentieren.

Weitere Infos: <http://go.nuernberg.de/d36f3c86>

Einstimmiger Beschluss des erweiterten Vorstandes – Antragstellerin: Diana Liberova

Interkulturelle Wochen 2013

Der Integrationsrat wird vom 21. September bis 13. Oktober 2013 in Anlehnung an die bundesweite Aktion wieder die „Interkulturellen Wochen in Nürnberg“ organisieren.

Die interkulturellen Vereine und Institutionen werden aufgefordert, selbständige interkulturelle Programme durchzuführen. Diese eigenverantwortlichen Veranstaltungen der Vereine und Institutionen werden in das Programmheft der Interkulturellen Wochen, das der Integrationsrat zusammenstellt, aufgenommen. Die Veranstaltungen sollten nicht in Konkurrenz zu den interkulturellen Wochen stehen. Nicht ins Heft aufgenommen werden rein religiöse Veranstaltungen und internationale politische Veranstaltungen ohne Nürnberg-Bezug. Es wird gebeten, die Termine von Veranstaltungen während dieser drei Wochen möglichst bald, spätestens jedoch bis 15. Juli 2013, an die Geschäftsstelle des Integrationsrates zu melden: (integrationsrat@stadt.nuernberg.de).

Sitzung des Bunten Tisches

Der Integrationsrat lädt Vertreterinnen und Vertreter von Zuwandererorganisationen, von interkulturellen Initiativen und Einrichtungen sowie Interessierte zum Bunten Tisch ein. Das Ziel des Bunten Tisches ist die Förderung des friedlichen und gleichberechtigten Zusammenlebens aller Menschen in Nürnberg. Es gibt Gelegenheit, Informationen auszutauschen und gemeinsame Aktivitäten zu planen.

Der Integrationsrat nimmt vorab (bis 06.03.) auch gerne Vorschläge für die Tagesordnung entgegen. Termin: 13.03.2013, 18:00 Uhr, Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6, Nbg.

Um Anmeldung wird gebeten:

integrationsrat@stadt.nuernberg.de

Terminhinweise

- Sitzung des Integrationsrates:
12.03.2013, 16:00 Uhr, Rathaus Nürnberg
- Sitzung der Kommission für Integration:
14.03.2013, 15:00 Uhr, Rathaus Nürnberg

Impressum:

Geschäftsstelle des Integrationsrates,
Internationales Haus,
Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg,
Tel. 0911/231-3185, Fax 0911/231-8516,
E-Mail: integrationsrat@stadt.nuernberg.de,
Internet: www.integrationsrat.nuernberg.de,
Redaktion: Diana Liberova, Sevim Coşkun, Friedrich Popp,
V.i.S.d.P.: Diana Liberova, Hans-Sachs-Platz 2,
90403 Nürnberg